

Hohe Brandgefahr im Advent: Welche Versicherung zahlt?

- Bei Hausrat- und Wohngebäudeversicherung immer grobe Fahrlässigkeit einschließen
- Hausratversicherung inkl. Schutz bei grober Fahrlässigkeit ab 24 Euro p. a.
- Wohngebäudeversicherung inkl. Schutz bei grober Fahrlässigkeit ab 97 Euro jährlich

München, 7. Dezember 2023

Im Advent steigt die Zahl der Wohnungsbrände jedes Jahr deutlich. Laut Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV) wurden den Versicherern 2022 in der Vorweihnachtszeit rund 6.000 zusätzliche Wohnungsbrände gemeldet. Im Schnitt betrug die Schadenshöhe im vergangenen Jahr rund 3.600 Euro.¹

Häufig verursachen in Brand geratene Adventskränze oder Weihnachtsbäume die Feuerschäden. Bei [Brandschäden an Einrichtungsgegenständen](#) zahlt eine [Hausratversicherung](#). Beschädigt ein Feuer das Haus, ist das ein Fall für die [Wohngebäudeversicherung](#) der Eigentümer*innen.

Allerdings zahlt die Versicherung nicht in jedem Fall. Wer zum Beispiel grob fahrlässig handelt und eine Kerze längere Zeit unbeaufsichtigt brennen lässt, dem können die Versicherungsleistungen gekürzt werden. Eine Hausrat- oder Wohngebäudeversicherung kommt nur dann vollständig für den Schaden auf, wenn der Tarif grobe Fahrlässigkeit explizit einschließt.

„Ein unbeaufsichtigt brennender Adventskranz kann schnell zu einem Wohnungsbrand führen“, sagt Cedric Pöppinghaus, Managing Director Hausratversicherung bei CHECK24. „Die Hausratversicherung kommt in diesem Fall nur für Schäden an den Einrichtungsgegenständen auf, wenn auch grobe Fahrlässigkeit versichert ist. In vielen Fällen kostet das kaum oder keinen Aufschlag, weswegen Verbraucher*innen Tarife vergleichen sollten.“

Hausratversicherung inkl. Schutz bei grober Fahrlässigkeit ab 24 Euro p. a.

Eine Hausratversicherung, die auch grobe Fahrlässigkeit mitversichert, gibt es im Beispiel für eine Wohnung mit 50 Quadratmetern bereits ab 24 Euro im Jahr.² Bei dem teuersten Anbieter kostet eine Versicherung mit vergleichbaren Leistungen 151 Euro jährlich. Durch den Wechsel sparen Kund*innen bis zu 84 Prozent bzw. 126 Euro.

Tarife Hausratversicherung inklusive grober Fahrlässigkeit



Wohnung: 50 qm Wohnfläche, Versicherungsnehmer: 30 Jahre (1.6.1993), kein öffentlicher Dienst, jährliche Zahlweise, Versicherungssumme 32.500 Euro, grobe Fahrlässigkeit, mit Überspannungsschäden durch Blitz (mind. 10 %), 60487 Frankfurt a. M.

sortiert nach Jahresbeitrag

#	Gesellschaft	Tarif	Jahresbeitrag	Sparpotenzial p. a. in €	Sparpotenzial p. a. in %
1	CHERRISK	Comfort	24,48 €	126,14 €	83,7 %
2	FRIDAY	Balance	30,48 €	119,78 €	79,5 %
3	DOCURA	Cover	31,36 €	119,26 €	79,2 %
4	CHERRISK	Premium	33,24 €	117,38 €	77,9 %
5	Ammerländer Versicherung	Comfort	33,68 €	116,94 €	77,6 %
teuerster Anbieter im Vergleich			150,52 €	-	-

Quelle: CHECK24 Vergleichsportal für Sachversicherungen GmbH (<https://www.check24.de/hausratversicherung/>); Angaben ohne Gewähr
Tarifberechnungen am 27.11.2023

Wohngebäudeversicherung inkl. Schutz bei grober Fahrlässigkeit ab 97 Euro jährlich

„Schäden am Haus wie zum Beispiel Türen, am Mauerwerk oder dem Parkettboden, werden von der Wohngebäudeversicherung übernommen“, sagt André Boudon, Geschäftsführer Wohngebäudeversicherung bei CHECK24. „Auch bei der Wohngebäudeversicherung sollten Verbraucher*innen unbedingt grobe Fahrlässigkeit einschließen, um nicht auf den Kosten sitzen zu bleiben.“

Tarife Wohngebäudeversicherung inklusive grober Fahrlässigkeit



Reihenhaus: 80 qm Wohnfläche, Massiv-Bauweise (1 OG, harte Bedachung, ausgebaut, ohne Keller) Baujahr: 2014, jährliche Zahlweise, maximale Selbstbeteiligung 300 Euro, versicherte Gefahren: Feuer/Blitzschlag, Leitungswasser & Sturm/Hagel, ohne Elementarschutz, Versicherungsbeginn: 2024, 20359 Hamburg

sortiert nach Jahresbeitrag

#	Gesellschaft	Tarif	allgemeine Selbstbeteiligung	Jahresbeitrag	Sparpotenzial p. a. in €	Sparpotenzial p. a. in %
1	DEVK	Komfort-Schutz	250 €	97,06 €	347,07 €	78,1 %
2	Gothaer	Plus	250 €	150,19 €	293,94 €	66,2 %
3	ConceptIF	comfort	150 €	155,78 €	288,35 €	64,9 %
4	Enzo	Top Protect	300 €	168,27 €	275,86 €	62,1 %
5	Neuendorfer Brand-Bau-Gilde	Komfort-Plus-Schutz	keine	169,03 €	275,10 €	61,9 %
	teuerster Anbieter im Vergleich		250 €	444,13 €	-	-

Quelle: CHECK24 Vergleichsportal für Sachversicherungen GmbH (<https://www.check24.de/wohngebäudeversicherung/>); Angaben ohne Gewähr, Tarifberechnungen am 22.11.2023



Ein Reihenhaus mit 80 Quadratmetern, können Kund*innen bereits ab 97 Euro im Jahr mit einer Wohngebäudeversicherung schützen.³ Dieser Tarif ist inklusive grober Fahrlässigkeit. Beim teuersten Anbieter im Vergleich werden bei ähnlichen Leistungen rund 444 Euro fällig. Der Vergleich lohnt: Der günstigste Tarif bietet ein Sparpotential von rund 78 Prozent bzw. 347 Euro.

Service für Kund*innen: kostenlose Beratung und Vertragsverwaltung im Kundenkonto

Bei sämtlichen Fragen zur Hausrat- oder Wohngebäudeversicherung, etwa zum Leistungsumfang oder der Höhe der Versicherungssumme, helfen über 300 CHECK24-Versicherungsexpert*innen im persönlichen Beratungsgespräch per Telefon, Chat oder E-Mail. Zudem werden CHECK24-Kund*innen in vielen Serviceanliegen rund um die Uhr durch unseren Chatbot unterstützt. In ihrem persönlichen Versicherungscenter verwalten Kund*innen ihre Versicherungsverträge – unabhängig davon, bei wem sie diese abgeschlossen haben. Sie profitieren dadurch von automatischen Preis- und Leistungschecks und können so ihren Versicherungsschutz einfach optimieren und gleichzeitig sparen.

¹Quelle: GDV: Vorsicht in der Adventszeit – Brandgefahr nimmt wieder zu

²Wohnung: 50 qm Wohnfläche, Versicherungsnehmer: 30 Jahre (1.6.1993), kein öffentlicher Dienst, jährliche Zahlweise, Versicherungssumme 32.500 Euro, grobe Fahrlässigkeit, mit Überspannungsschäden durch Blitz (mind. zehn Prozent), 60487 Frankfurt am Main

³Reihenhaus: 80 qm Wohnfläche, Massiv-Bauweise (1 OG, harte Bedachung, ausgebaut, ohne Keller) Baujahr: 2014, jährliche Zahlweise, maximale Selbstbeteiligung 300 Euro, versicherte Gefahren: Feuer/Blitzschlag, Leitungswasser und Sturm/Hagel, ohne Elementarschutz, Versicherungsbeginn: 2024, 20359 Hamburg

Pressekontakt CHECK24

Johanna Ramoser, Junior Public Relations Managerin, Tel. +49 89 2000 47 1169, johanna.ramoser@check24.de

Über CHECK24

CHECK24 ist Deutschlands größtes Vergleichsportal. Der kostenlose Online-Vergleich zahlreicher Anbieter schafft konsequente Transparenz und Kund*innen sparen durch einen Wechsel oft einige Hundert Euro. Sie wählen aus über 300 Kfz-Versicherungstarifen, über 1.000 Strom- und über 850 Gasanbietern, mehr als 300 Banken und Kreditvermittlern, über 350 Telekommunikationsanbietern für Internet und Mobilfunk, über 10.000 angeschlossenen Shops für Elektronik, Haushalt und Autoreifen, mehr als 300 Autovermietern, über 1.000.000 Unterkünften, mehr

als 700 Fluggesellschaften, über 75 Pauschalreiseveranstalter und Dienstleistern aus ca. 70 Kategorien das für sie passende Angebot. Die Nutzung der CHECK24-Vergleichsrechner sowie die persönliche Kundenberatung an sieben Tagen die Woche ist für Verbraucher*innen kostenlos. Von den Anbietern erhält CHECK24 eine Vergütung. Zur CHECK24 Gruppe gehört auch die C24 Bank. CHECK24 hat seinen Hauptsitz in München und ist an vielen weiteren Standorten in Deutschland vertreten.

CHECK24 unterstützt EU-Qualitätskriterien für Vergleichsportale

Verbraucherschutz steht für CHECK24 an oberster Stelle. Daher beteiligt sich CHECK24 aktiv an der Durchsetzung einheitlicher europäischer Qualitätskriterien für Vergleichsportale. Der Prinzipienkatalog der EU-Kommission „Key Principles for Comparison Tools“ enthält neun Empfehlungen zu Objektivität und Transparenz, die CHECK24 in allen Punkten erfüllt – unter anderem zu Rankings, Marktabdeckung, Datenaktualität, Kundenbewertungen, Nutzerfreundlichkeit und Kundenservice.